

# Anlage zum Antrag auf Elterngeld

Name des Antragstellers	Vorname des Antragstellers
geb. am	Aktenzeichen
Familienname des Kindes	Vorname(n) des Kindes
geb. am	

## Bescheinigungen

(wenn Sie keine entsprechenden Nachweise vorlegen können) - kostenfrei nach § 64 SGB X -

### 17. Haushalt-/Meldebescheinigung - siehe Nr. 7 im Antrag

**Meldebehörde:**  
in Gemeinde / Stadt

Es wird bescheinigt, dass Frau / Herr

mit dem Kind geb. am

seit: entsprechend der Meldekartei einen gemeinsamen Haushalt hat, in

PLZ, Wohnort Straße, Hausnummer

Datum Dienstsiegel und Unterschrift

### 18. Bescheinigung der Ausländerbehörde - siehe Nr. 2 im Antrag - nur für Nicht EU/EWR-Staatsangehörige

Name	Vorname	geb. am		
Es wird folgendes bescheinigt: <b>Frau/Herr</b>			<b>besitzt</b>	
eine <b>Niederlassungserlaubnis</b> (§ 9 AufenthG), seit				
eine <b>Erlaubnis zum Daueraufenthalt-EG</b> (§ 9a AufenthG) seit				
eine <b>Blaue Karte EU</b> (§ 18b Abs. 2 AufenthG)		eine <b>ICT-Karte</b> (§ 19 AufenthG)		eine <b>Mobiler-ICT-Karte</b> (§ 19b AufenthG)
diese berechtigt/hat berechtigt/erlaubt für mindestens <b>sechs Monate</b> die Ausübung einer Erwerbstätigkeit				
seit				
eine <b>Aufenthaltserlaubnis</b> nach §		AufenthG seit		gültig bis
Die Aufenthaltserlaubnis berechtigt/hat berechtigt/erlaubt mindestens <b>sechs Monate</b> die Ausübung einer Erwerbstätigkeit				
ja es liegt kein Aufenthaltstitel nach den §§ 16e, 19c Abs. 1, 19e, 20 Abs. 1 und 2, 16b, 16d oder 20 Abs. 3 AufenthG vor				
nein				
Die Aufenthaltserlaubnis wurde nach den §§ 16b, 16d oder 20 Abs. 3 Abs. 2 AufenthG erteilt			ja	nein
Die/der Berechtigte ist erwerbstätig, in Elternzeit oder bezieht laufende Leistungen nach dem SGB III			ja	nein
Die Aufenthaltserlaubnis wurde nach § 23 Abs. 1 AufenthG wegen eines Krieges im Heimatland oder nach den §§ 23a, 25 Abs. 3 – 5 AufenthG erteilt:			ja	nein
Die/der Berechtigte ist erwerbstätig, in Elternzeit oder bezieht laufende Leistungen nach dem SGB III			ja	nein
Die/der Berechtigte hält sich erlaubt, gestattet oder geduldet im Bundesgebiet auf				seit
Die/der Berechtigte ist minderjährig			ja	nein
eine <b>Beschäftigungsduldung</b> (§ 60d i.V.m. § 60a Abs. 2 Satz 3 AufenthG)			ja	nein
§		AufenthG seit		gültig bis
(sonstiger Aufenthaltstitel)				
Datum			Stempel der Behörde und Unterschrift	

**19. Mutterschaftsgeldbescheinigung der Krankenkasse - siehe Nr. 10 im Antrag**

Es wird bestätigt, dass Frau \_\_\_\_\_ Versicherungsnummer \_\_\_\_\_  
Mutterschaftsgeld nach § \_\_\_\_\_ oder Zuschuss zum Mutterschaftsgeld nach § 20 Abs. \_\_\_\_\_ zusteht.

Das Mutterschaftsgeld/der Zuschuss zum Mutterschaftsgeld wurde wie folgt bewilligt

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ kalendertäglich € \_\_\_\_\_

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ kalendertäglich € \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Stempel der Krankenkasse und Unterschrift \_\_\_\_\_

**20. Bescheinigung des Arbeitgebers über den Arbeitgeberzuschuss - siehe Nr. 10 im Antrag**

Es wird bescheinigt, dass Frau \_\_\_\_\_

ab der Geburt ihres Kindes einen Zuschuss zum Mutterschaftsgeld nach § 20 MuSchG erhält. Er beträgt

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ kalendertäglich € \_\_\_\_\_

vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ kalendertäglich € \_\_\_\_\_

Name des Arbeitgebers \_\_\_\_\_ Telefonnummer, E-Mail \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_ Postleitzahl, Ort \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Stempel des Arbeitgebers und Unterschrift \_\_\_\_\_

**21. Arbeitszeitbestätigung - siehe Nr. 11 und Nr. 34 im Antrag - nur ausfüllen, wenn der Antragsteller im Bezugszeitraum des Elterngeldes einer nichtselbstständigen Erwerbstätigkeit (auch Minijob) nachgeht**

Herr/Frau \_\_\_\_\_ ist bei uns vom \_\_\_\_\_ bis (voraussichtlich) \_\_\_\_\_

mit einer Wochenarbeitszeit von \_\_\_\_\_ Stunden (bei Lehrern Angabe der Pflichtstundenzahl) beschäftigt. Bei unterschiedlichen Wochenarbeitsstunden bzw. abweichenden Arbeitszeitmodellen wird um detaillierte Angaben, ggf. auf einem gesondertem Blatt, gebeten.

Das Beschäftigungsverhältnis besteht seit \_\_\_\_\_

Name des Arbeitgebers \_\_\_\_\_ Telefonnummer, E-Mail \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_ Postleitzahl, Ort \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Stempel des Arbeitgebers und Unterschrift \_\_\_\_\_

**22. Erklärung zur Erwerbstätigkeit - siehe Nr. 11, 13, 35 im Antrag - nur ausfüllen, wenn der Antragsteller im Bezugszeitraum des Elterngeldes eine selbstständige oder freiberufliche Erwerbstätigkeit ausübt/aufgibt**

Ich versichere, dass ich meine Tätigkeit/Mithilfe auf höchstens 32 Wochenstunden beschränke bzw. in dieser Zeit ganz aufgabe. Für die Inanspruchnahme der Partnerschaftsbonusmonate reduziere ich meine Tätigkeit/Mithilfe auf 24 – 32 Wochenstunden im Monatsdurchschnitt (Lebensmonat).

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_